

**PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG**  
**DES BAU-, WEGE- UND UMWELTAUSSCHUSSES BÖSDORF**

**- öffentlicher Teil -**

**Sitzung:** vom 23. April 2012  
im Gemeindebüro Kleinmeinsdorf  
von 19:30 Uhr bis 21:15 Uhr (öffentlicher Teil)  
von 21:20 Uhr bis 21:45 Uhr (nichtöffentlicher Teil)

**Unterbrechung:** von 21:15 Uhr bis 21:20 Uhr

**Gesetzliche Mitgliederzahl:** 7

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 6 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 - 7.

---

**Anwesend:**

a) Stimmberechtigt:  
GV Dieter Westphal  
als Vorsitzender

GV Georg Biss  
GV Joachim Claß  
GV Klaus Tschirschwitz

BM Dietrich Heisch  
BM Hans-Jochen Mannitz  
BM Ulrike Schmidt

b) nicht stimmberechtigt:  
Protokollführerin: Frau Holz, Amt Großer Plöner See  
BGM Joachim Schmidt, GV Engelbert Unterhalt, GV'in Katrin Wohler; GWF Volker Horst; Herr Levsen (Ing.-Büro) *bis 20:30 Uhr*; Zuhörer/innen: 3

---

Es fehlten entschuldigt: ./.

---

Die Mitglieder des Bau-, Wege- und Umweltausschusses Bösdorf waren durch Einladung vom 11.04.2012 zu Montag, 23. April 2012 um 19:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Der Ausschuss war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**Tagesordnung:**

1. Niederschrift vom 27. Februar 2012 - öffentlicher Teil -
2. Schäden nach Mais-Abfuhr innerhalb der Gemeinde
3. Abwassermessung im Pumpwerk 5 Sandkaten
4. Energetische Sanierung Sportheim Bösdorf
5. Feuerwehrwesen; hier: Jubiläum 30 Jahre Jugendfeuerwehr Bösdorf
6. Bekanntgaben des Bürgermeisters
7. Anfragen

**In nichtöffentlicher Sitzung:**

8. Niederschrift vom 27. Februar 2012 - nichtöffentlicher Teil -
9. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
10. Anfragen

---

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

GV Westphal bittet um folgende Erweiterung der TO:  
TOP 4 neu Ausbau Schmiederedder

Alle folgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

**dafür: 7**

**dagegen: 0**

**Enthaltungen: 0**

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**Somit ergibt sich folgende neue Tagesordnung:**

**TAGESORDNUNG:**

1. Niederschrift vom 27. Februar 2012 - öffentlicher Teil -
2. Schäden nach Mais-Abfuhr innerhalb der Gemeinde
3. Abwassermessung im Pumpwerk 5 Sandkaten
4. Ausbau Schmiederedder
5. Energetische Sanierung Sportheim Bösdorf
6. Feuerwehrwesen; hier: Jubiläum 30 Jahre Jugendfeuerwehr Bösdorf
7. Bekanntgaben des Bürgermeisters
8. Anfragen

In nichtöffentlicher Sitzung:

9. Niederschrift vom 27. Februar 2012 - nichtöffentlicher Teil -
10. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
11. Anfragen

---

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher/nichtöffentlicher Sitzung statt.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**


---

*GV Westphal begrüßt die Anwesenden und bittet um Erweiterung der Tagesordnung (siehe Seite 2 dieser Niederschrift).*

**TOP 1****Niederschrift vom 27. Februar 2012 – öffentlicher Teil –**

BM Ulrike Schmidt fordert wiederholt, dass ihr ein Exemplar des vollständigen B-Planes Nr. 12 mit Legende seitens der Amtsverwaltung zur Verfügung gestellt wird.

Mit diesem Einwand wird der Niederschrift vom 27. Februar 2012 zugestimmt.

**TOP 2****Schäden nach Mais-Abfuhr innerhalb der Gemeinde**

GV Westphal trägt zur Situation der Wege vor und übergibt das Wort an Herrn Levsen.

Herr Levsen berichtet über den Buschkampredder, der durch landwirtschaftliche Fahrzeuge in einen desolaten Zustand gebracht wurde. Er spricht mehrere Möglichkeiten der Reparatur bzw. Erneuerung des Weges an. Da hier keine eindeutige Regelung der Kostenverteilung per Gesetz vorliegt, legt er der Gemeinde nahe, sich mit den Besitzern/Pächtern der Schläge und dem Lohnunternehmen zusammenzusetzen.

BGM Schmidt bemerkt, dass der Kreuzfelder Weg hier mit einbezogen werden muss.

Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung:

Ing. Levsen, Lohnunternehmer, Besitzer/Pächter und die Gemeinde sollen in einer Sitzung eine gemeinsame Lösung für die Wege Buschkampredder und Kreuzfelder Weg finden.

**dafür: 6****dagegen: 0****Enthaltungen: 1****TOP 3****Abwassermessung im Pumpwerk 5 Sandkaten**

GV Westphal berichtet kurz zu diesem Tagesordnungspunkt und übergibt das Wort an Herrn Levsen.

Herr Levsen berichtet über den Zustand des Pumpwerkes 5 in Sandkaten. Hier geht es um die Genauigkeit des vorhandenen IDM-Gerätes für Messungen der Abwassermenge, die nach Plön transportiert wird.

Um hier endlich eine optimale Messung zu erreichen, schlägt Herr Levsen vor, die Messstation in Höhe der MUS zu verlegen. Hier würden die Abwässer besser fließen und sich dadurch auch die Messungen verbessern; Kostenpunkt ca. 30.000 €.

Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung:

Es wird empfohlen, die vorgeschlagene Maßnahme durchzuführen.  
Die Mittel sind aus der Abschreibungsrücklage bereitzustellen.

**dafür: 6****dagegen: 0****Enthaltungen: 1**

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**


---

**TOP 4****Ausbau Schmiederedder**

Herr Levsen berichtet auch zu diesem Thema und erklärt den Zustand des Abschnittes Schmiederedder bis zum Ehlertredder.

Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung:

Es wird die Sanierung des Teilabschnittes – Schmiederedder bis zum Ehlertredder - empfohlen. Die Ausbaurkosten sind ggf. bei der Haushaltsberatung 2013 zu berücksichtigen. Die Gemeinde sollte verbindlich erklären, bei künftigen Ausbaubabschnitten einen entsprechenden Ausbaustandard einzuhalten.

**dafür: 5****dagegen: 0****Enthaltungen: 2****TOP 5****Energetische Sanierung Sportheim Bösdorf**

Nach reger Diskussion ergeht folgende Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung:

Der Ausbau des Sportheims von Fortuna Bösdorf soll weiterhin auf der Liste für Förderungen geführt werden.

**dafür: 7****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 6****Feuerwehrwesen; hier: Jubiläum 30 Jahre Jugendfeuerwehr Bösdorf**

GWF Volker Horst berichtet über die in Planung befindlichen Maßnahmen zum 30-jährigen Jubiläum der JFW. Termin der Feierlichkeiten: 18. August 2012

Angedacht sind ein Festkommers mit geladenen Gästen, ein Spaß und Spieltag für Kinder, Tag der offenen Tür, Wettkämpfe. Die Einladung hierzu wird rechtzeitig erfolgen.

Im Anschluss bittet Herr Horst die Gemeinde Bösdorf um einen Zuschuss für diese Festlichkeiten.

*BGM Schmidt schlägt vor, hier einen Zuschuss von 1.000 € zu genehmigen.*

Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung:

Es soll ein Zuschuss über 1.000 € genehmigt werden. Dieser Zuschuss ist im Nachtragshaushalt zu berücksichtigen.

**dafür: 6****dagegen: 1****Enthaltungen: 0****TOP 7****Bekanntgaben des Bürgermeisters**

- Jugendfahrt am 05.05.2012 in den Tierpark „Arche Warder“
- Für das Feuerwehrauto hofft BGM Schmidt auf eine Rückzahlung von 8.000 €. (Quelle: FFW – Beschaffungskartell)
- Digitale Alarmierung  
*Hier verliest BGM Schmidt einen Brief von Herrn Koopmann, Kreis Plön.*
- Jagdsteuer – siehe *Anlage* Protokoll

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

- An drei Samstage wurde von der FFW Holz im Wald gesägt.  
*Der anschließende Verkauf brachte einen Erlös von 1.000 €.*
- Es können noch Eichenpfähle erworben werden.
- In den nächsten Tagen erfolgt eine Kontrolle der Spielplätze in der Gemeinde.
- Ein Wahllokal wird im Kindergarten eingerichtet.  
Dieses beinhaltet aber einen Aufwand für das Umräumen. Außerdem sind die Räumlichkeiten sehr unübersichtlich.  
Nach einer längeren Aussprache wird Herr Schubert gebeten, für die nächste GV-Sitzung einen Beschlussvorschlag auszuarbeiten, in dem ein Antrag formuliert ist, dass die Gemeinde Bösdorf in Zukunft nur ein Wahllokal unterhalten möchte. Dieses wäre dann im neuen Feuerwehrgerätehaus einzurichten.

**TOP 8****Anfragen**

- GV Unterhalt regt an, in Sandkaten und Oberkleveez die roten Markierungen an den markanten Stellen zu erneuern.
- BM Claß spricht die Löcher im Asphalt zwischen der Eiche und dem Grundstück Buthmann an.  
*BGM Schmidt erklärt, dass diese bis zum Sommer geschlossen werden.*

**Fortsetzung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung; siehe hierzu gesondertes Protokoll.**

**VORSITZENDER***Dieter Westphal***PROTOKOLLFÜHRERIN**  
*Susanne Holz*

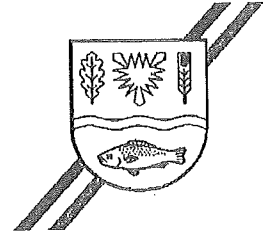
**Anlagen zum Protokoll:**  
**zu TOP 7: Jagdsteuer**

BWA 23.04.12 TOP 6

# KREIS PLÖN

## DIE LANDRÄTIN

Amt für Sicherheit und Ordnung,  
Veterinärwesen und Kommunalaufsicht  
**-untere Jagdbehörde-**



Kreisverwaltung Plön • Postfach 7 • 24301 Plön

Frau Bürgermeisterin Leyk,  
Herren Bürgermeister der amtsfreien Städte  
sowie der amtsfreien Gemeinde Bönebüttel  
c/o Stadt Neumünster  
Herren Amtsdirektoren,  
Herren Amtsvorsteher der ehrenamtlich verwalteten  
Ämter  
im Kreis Plön

**Rückfragen an:** Dagmar Jegminat  
Tel.: 04522 / 743-220  
Fax: 04522 / 743-95 220  
dagmar.jegminat@kreis-ploen.de  
Haus B, Zimmer B 304  
Aktenzeichen: 140-1402-122.16

Plön, den 29.03.2012

Nachrichtlich:

Herrn Vorsitzenden des Gemeindetages im Kreis Plön  
Hagen Klindt,  
Herrn Kreisjägersmeister Jan-Wilhelm Hammerschmidt

### **Wiedereinführung der Jagdsteuer im Kreis Plön Verkehrsfallwildentsorgung**

Sehr geehrte Frau Leyk, sehr geehrte Herren,

aufgrund der bevorstehenden Wiedereinführung der Jagdsteuer zum 01.04.2012  
möchte ich Ihnen noch einige ergänzende Hinweise geben:

Die Beseitigung von Fallwild gehört zur Verkehrssicherungspflicht. Hierfür war und ist grundsätzlich der jeweilige Straßenbaulastträger verantwortlich, wie Ihnen bereits mit E-Mail vom 16.12.2011 mitgeteilt worden war.

Die Beseitigung von Verkehrsfallwild auf den Straßen im Kreis Plön wurde bisher bekanntermaßen von den zuständigen Jagdausübungsberechtigten im Rahmen einer Vereinbarung mit der Kreisjägerschaft Plön e.V. übernommen.

Wie Ihnen sicherlich bekannt ist, will die Kreisjägerschaft aufgrund der vom Kreistag beschlossenen Wiedereinführung der Jagdsteuer diese Leistung nun zumindest für den Kreis nicht mehr erbringen.

Obwohl eigentlich kein unmittelbarer Zusammenhang mit der Beseitigung und Entsorgung von Fallwild durch die Jägerschaft auf gemeindlicher Ebene besteht, ist vor dem dargestellten Hintergrund allerdings nicht auszuschließen, dass künftig auch auf Gemeindeebene kein Fallwild mehr durch die Kreisjägerschaft entsorgt werden könnte.

**Kreisverwaltung:**  
Hamburger Straße 17 / 18  
24306 Plön  
E-Mail: [verwaltung@kreis-ploen.de](mailto:verwaltung@kreis-ploen.de)  
Web: [www.kreis-ploen.de](http://www.kreis-ploen.de)

**Sprechzeiten:**  
Mo, Mi, Fr: 08.30 – 12.30 Uhr  
Di: 14.30 – 18.00 Uhr  
Dienstagvormittag und  
Donnerstag geschlossen

**Bankverbindung:**  
Förde Sparkasse (BLZ 210 501 70)  
Kto. - Nr. 8888  
IBAN: DE54 2105 0170 0000 0088 88  
BIC: NOLADE21KIE

Damit fällt die Verpflichtung zur Beseitigung von Fallwild wieder auf den jeweiligen Straßenbaulastträger zurück.

Straßenbaulastträger ist:

Für Bundesautobahnen und Bundesstraßen:	die Bundesrepublik Deutschland;
für Landesstraßen in Schleswig-Holstein:	das Land Schleswig-Holstein;
für Kreisstraßen im Kreisgebiet Plön:	der Kreis Plön;
für Gemeindestraßen im Kreisgebiet Plön:	die jeweilige Gemeinde.

Im Rahmen dieser Zuständigkeit des Straßenbaulastträgers sind für die Beseitigung des Fallwildes auch die Kosten zu übernehmen.

Der Kreis Plön hat im Rahmen einer Vereinbarung sämtliche Straßenunterhaltungs- und Instandsetzungsaufgaben an den Landesbetrieb für Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein (LBV-SH) übergeben. Der LBV-SH übernimmt daher jetzt auch im Rahmen der von hier ohnehin zu zahlenden Pauschale die Beseitigung und Entsorgung des Fallwildes auf Kreisstraßen.

Dagegen kann auf Gemeindestraßen eine Beseitigung und Entsorgung von Fallwild durch den LBV-SH nicht wahrgenommen werden, da sich die Zuständigkeit einer Landesstraßenbauverwaltung lediglich auf Bundes-, Landes- und Kreisstraßen beschränkt.

Angesichts dieser Situation könnte es sinnvoll sein, wenn Sie die örtlichen Bauhöfe einbinden - ähnlich der bestehenden Regelung des Kreises mit dem LBV-SH.

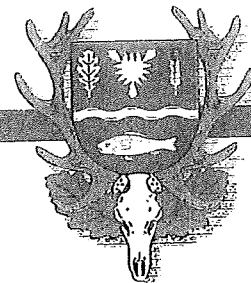
Für Rückfragen, die Sie in der „Übergangsphase“ sicherlich haben werden, stehen Ihnen meine Mitarbeiter Herr Koopmann und Frau Jegminat gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Stephanie Ladwig  
-Landrätin-





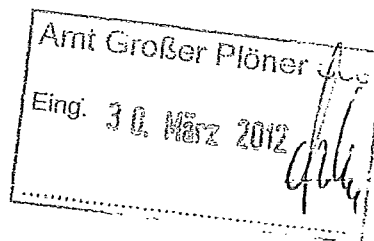
Kreis Jägerschaft Plön im Landesjagdverband Schleswig-Holstein e.V.

An die  
Ämter und Gemeinden im Kreis Plön  
z. Hd. Herrn Amtsvorsteher

Kreisjägerschaft Plön  
im Landesjagdverband  
Schleswig-Holstein e.V.

Vorsitzender

Hans-Werner Blöcker  
Mühlenfeldholz  
24321 Helmstorf  
Tel. 04381 - 41 68 69  
Fax 04381 - 41 61 79  
info@hwbloecker.de  
www.kjs-ploen.de



20. März 2012

### Entsorgung Verkehrsunfallwild im Kreis Plön

Sehr geehrter Herr Amtsvorsteher,  
sehr geehrte Frau Bürgermeisterin, sehr geehrter Herr Bürgermeister,

bisher haben die jeweiligen jagdausübungsberechtigten Revierinhaber im Kreis Plön das Aneignungsrecht für verunfalltes Wild auf Gemeindestraßen wahrgenommen.

Da der Kreistag des Kreises Plön beschlossen hat, zum 01. April 2012 eine Jagdsteuer zu erheben, werden ab diesem Datum die Jagdausübungsberechtigten auf unbefristete Zeit die Aneignung und Beseitigung von Unfall- und Fallwild nicht mehr vornehmen.

Mit freundlichem Gruß